

Brugger und Rottweiler demonstrieren gemeinsam

Autor/Quelle: [NRWZ-Redaktion](#) 10. Juni 2016

ROTTWEIL (pm) – Das schweizerische Atomkraftwerk Beznau im Kanton Aargau ist seit 1969 in Betrieb und das älteste Atomkraftwerk der Welt. Es liegt auf einer Insel mitten in der Aare und ist nur zehn Kilometer von Rottweils Partnerstadt Brugg und nur zehn Kilometer von der deutschen Grenze entfernt.

Seit Jahrzehnten gibt es immer wieder Störfälle, aktuell wurden am Stahlmantel gravierende Mängel fest gestellt. Seit März 2015 ist das AKW deswegen außer Betrieb. Seit 2011 finden in Brugg regelmäßig vor der ENSI („Eidgenössischen Nuklear-Sicherheits- Inspektorat“) Mahnwachen statt.

Die Schweizer Antiatombewegung will klar machen, dass endlich Schluss sein muss mit den „gefährlichen Uralt- AKWs in der Schweiz“. Auch die Schweiz hat nach Fukushima beschlossen aus der Atomenergie auszusteigen. Die Reaktoren sollen bis 2034 nach und nach abgeschaltet werden. Das Ziel der Brugger Gruppe ist aber die sofortige Abschaltung von Beznau 1 und 2 und Mühleberg.

Sie halten es für einen unverantwortlichen und gefährlichen Plan, Beznau wieder ans Netz zu nehmen. „Ein Unfall würde die Aare, den Rhein und die dicht besiedelten Gebiete der Schweiz und von Süddeutschland betreffen“, schreiben die Organisatoren.

Nach Plan der Betreiber soll es aber wieder ans Netz und das ruft die Schweizer Atomkraftgegner auf den Plan. Ein breites Bündnis um den Verein „Menschenstrom gegen Atom“ ruft für Sonntag, 19. Juni mit einer großen Demonstration und einer abschließenden Kundgebung im Amphitheater in Windisch zur endgültigen Stilllegung der Reaktoren auf.

Die Rottweiler „Bürgerinitiative für eine Welt ohne atomare Bedrohung“ steht in Kontakt mit den Bruggern und fährt am Sonntag auch zur Demonstration in die Partnerstadt. Für weitere Interessierte besteht die Möglichkeit sich der Fahrt von Rottweil aus anzuschließen. Am Sonntag, 19. Juni um 8.45 Uhr wird von der Großschen Wiese in Fahrgemeinschaften abgefahren. Ab Engen ist ein Bus eingesetzt (Kosten 5 Euro pro Person), der nach Siggenthal

(Schweiz) fährt. Von dort aus geht es zusammen zu Fuß weiter zur Kundgebung im Amphitheater in Windisch (Fußweg ca. eineinhalb Stunden). Näheres dazu unter www.menschenstrom.ch . Die Rückfahrt von Windisch ist um 16 Uhr.

Da die Busplätze reserviert werden müssen bittet die Rottweiler Bürgerinitiative, dass sich Interessierte bis spätestens 13.Juni (bei Christa Stockhaus Tel. 0741-46415 oder bi-antiatom-rottweil@freenet.de) anmelden.